

Schützen Sie die Umwelt und bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zu uns!



Warum gehören Elektrogeräte nicht in den Hausmüll?

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten Schadstoffe, die zum Schutz von Mensch und Umwelt ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. Aber sie enthalten auch viele wertvolle Rohstoffe, die recycelt werden können. Ausgediente Elektro- und Elektronikgeräte dürfen daher nicht im Hausmüll oder Gelben Sack entsorgt, sondern müssen getrennt gesammelt werden.



Woran erkennt man Elektrogeräte?

Vereinfacht handelt es sich bei fast allem, was entweder eine Batterie oder eine Steckdose benötigt, um ein Elektro- oder Elektronikgerät. Neben Kühlschränken, Telefonen oder Rauchmeldern zählen auch Energiesparlampen und LEDs sowie einzelne Elektro-Bauteile oder Ladekabel dazu. Sie können Elektro- und Elektronikgeräte außerdem an der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern erkennen. Das Symbol zeigt, dass das Gerät getrennt gesammelt werden muss.



Welche Elektrogeräte kann ich abgeben?

Beim Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes können Sie ein vergleichbares Altgerät kostenlos bei uns abgeben. Es spielt keine Rolle, wo Sie das Gerät ursprünglich erworben haben. Altgeräte, die kleiner als 25 cm sind, können Sie unabhängig vom Kauf eines Gerätes abgeben. Bitte legen Sie die Geräte in die Sammelboxen oder wenden Sie sich an unser Personal. Alternativ können Sie alte Elektro- und Elektronikgeräte auch bei kommunalen Wertstoffhöfen abgeben.



Was ist bei der Abgabe zu beachten?

Bitte beachten Sie, dass Sie selbst für die Löschung aller personenbezogenen Daten auf den Altgeräten verantwortlich sind. Dies betrifft insbesondere Computer und Mobiltelefone. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie Batterien und Akkus, die nicht vom Gerät umschlossen sind, getrennt abgeben, wie etwa bei einigen Laptops und Akkubohrern.